



Spenden und helfen

Sie können auch bequem online spenden: Klicken Sie einfach

www.gesundbrunnen.org

(Helfen und Fördern) an. Hier finden Sie weitere Informationen über die Projekte, die wir mit Unterstützung der Freunde und Förderer einrichten konnten. Ihre Spende kommt gut an! Bitte vermerken Sie ggf. den Spendenzweck und die Einrichtung. Wir informieren Sie!

Mitglieder des Freundes- und Förderkreises (Jahresbeitrag 31 Euro), Unterstützer und Spender werden zu Kulturveranstaltungen und zur jährlichen Mitgliederversammlung eingeladen. Gern schicke ich Ihnen Unterlagen zu einer Mitgliedschaft und die Satzung des Freundes- und Förderkreises zu.

Haben Sie eine E-Mail-Adresse? Gern halte ich Sie auch per Mail über Projekte oder Einladungen auf dem Laufenden. Diese Form der Kommunikation spart Portokosten.

Freundes- und Förderkreis der
Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen
e.V. Hofgeismar
Kasseler Sparkasse
IBAN: DE82 5205 0353 0100
0301 03
Evangelische Bank eG
IBAN: DE03 5206 0410 0000
0016 00
**Martin.Bleckmann@gesund-
brunnen.org**

Liebe Freunde und Förderer,

auf Veranstaltungen der Freunde und Förderer und bei Begegnungen auf dem Gelände der Ev. Altenhilfe habe ich in den letzten Monaten immer wieder interessante Gespräche über unsere Arbeit führen können. Ich schätze diesen Austausch, er ist für uns als Vorstand, und auch für meine Arbeit als Fundraiser der Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen, sehr wichtig und hilfreich.

Seit über 40 Jahren gestalten wir als Freunde und Förderer mit der Finanzierung zusätzlicher sozialer Projekte in unseren Einrichtungen zum Wohle der Bewohnerinnen und Bewohner mit – in der 125-jährigen Geschichte des Trägers ist dies ein bemerkenswerter Beitrag. Für Ihre wirksame Hilfe und Unterstützung bedanke ich mich herzlich im Namen der Bewohner sowie der Mitarbeiter – Ihre Spende kommt gut an.

Aus diesem Grund wollen wir gemeinsam feiern: Im Jubiläumsjahr laden wir Freunde, Förderer, ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, Unterstützer und zugewandte Nachbarn zu einem Jubiläums-Dankeschön-

Fest am 22. August im Café Gesundbrunnen ein. Auch auf dem diesjährigen Jahresfest am 2. September sind Sie wie immer herzlich willkommen! Ich freue mich auf Sie und wünsche Ihnen und Ihren Lieben bis dahin eine gute Zeit und vor allem Gesundheit.

*Ihr
Martin Bleckmann*



Martin Bleckmann ist bei der Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen zuständig für den Bereich Spenden und Fundraising. Er ist auch Vorsitzender der Freundes- und Förderkreises.



Das Bild entstand bei der Preisverleihung in Wiesbaden. Vorn von links Martin Bleckmann (Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen), Charlotte Bellin (Stiftsheim Kassel), Gisela Bungarten (MHK-Leitung), Sabine Buchholz (MHK-Museumspädagogik), Geraldine Schilling und Eva-Maria Wehmeyer (Stiftsheim).

Hessischer Elisabeth-Preis für Soziales für Projekt „Gedächtnisspuren. Kunst und Demenz“

Groß war die Freude, als wir die Mitteilung erhielten, dass das Projekt „Gedächtnisspuren. Kunst und Demenz“ zu den Preisträgern des Hessischen Elisabethpreises für Soziales gehört. Der Elisabeth-Preis für Soziales wird von der Liga der Freien Wohlfahrtspflege und Lotto Hessen gemeinsam mit der Hessischen Landesregierung ausgebaut. Das Projekt „Gedächtnisspuren. Kunst und Demenz“ erhielt den 2. Preis. Feierlich

übergeben wurde er am 18. April im Festsaal des Wiesbadener Rathauses vom Hessischen Staatsminister Stefan Grüttner im Rahmen einer Feierstunde. Wir fühlen uns durch diese Auszeichnung bestätigt.

Über das Projekt haben wir in den letzten Ausgaben des Gesundbrunnen schon berichtet: Es entstand durch eine Kooperation zwischen der Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen e. V. Hofgeismar, vertreten durch das

Stiftsheim Kassel, und der Museumslandschaft Hessen Kassel (mhk). Aus der Pilotphase ist ein reguläres Angebot der mhk entstanden. Weitere Informationen dazu auf den Homepages der Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen (Freunde und Förderer) und der Museumslandschaft Hessen Kassel (www.museum-kassel.de). Dort finden Sie auch einen Kurzfilm über das Projekt.

Martin Bleckmann



Gedächtnispuren in Hofgeismar

Tagespflege nimmt bei „Kunst und Demenz“ teil

Gäste der Tagespflege am Gesundbrunnen in Hofgeismar haben das neue Angebot „Gedächtnispuren. Kunst und Demenz“ der mhk genutzt.

Freunde und Förderer haben diese Besuche unterstützt. Zwischen April und Juni fanden insgesamt fünf Museumsbesuche statt, die von einer therapeutischen Begleitung, Aglaja Olshausen, und von Heike Bender, Pflegefachkraft in der Tagespflege, begleitet wurden.

Im Interview erzählt Heike Bender, die schon viele Jahre Demenzkranke betreut, sie sei erstaunt darüber, was für ein Beobachtungsreichtum bei den Einzelnen vorhanden sei, wie sie in der Lage gewesen seien, ihre persönliche Bildbetrachtung sprachlich mitzuteilen, und welche Gefühle dabei herauskamen. Begründet sei dies

durch die besondere Art und Weise, mit der die Mitarbeiterinnen des Museums auf die Menschen zugehen: das Vermögen, sich auf die Bedürfnisse der Demenzkranken einzustellen. Die Wertschätzung, mit der sie die Besuchergruppe empfangen und den Besuch gestalten. Durch das besondere Format, so Aglaja Olshausen, würden alle Betrachter motiviert: „Alle beschäftigen sich gemeinsam damit, das Bild zu erforschen, zu begreifen und die eigenen Empfindungen beim Betrachten in Worte zu fassen.“ Es entstehe eine Atmosphäre, bei der die Schwierigkeiten der an Demenz erkrankten Besucher zwar berücksichtigt, aber nicht im Vordergrund stünden. Angeregt würden eher die individuellen Fähigkeiten der Teilnehmer. Und oftmals würde erst beim

abschließenden Essen oder auf der Rückfahrt erkennbar, „wie viele Kräfte durch dieses gemeinschaftliche Erlebnis mobilisiert wurden“.

Die Museumsbesuche wirkten lange positiv nach, beschäftigten die Teilnehmer und regten noch in den weiteren Tagen dazu an, sich über das Bild und das Erlebte auszutauschen. „Und diese Aktivierung ist so wertvoll und macht das Angebot so hochwertig“, so Heike Bender. Ein Teilnehmer, erzählt sie, fasste es in Worte: „Ich bin mit diesem Bild eingeschlafen. Solche Gedanken habe ich mir ja noch nie gemacht. Jetzt müssen wir noch eine Woche warten. Ich bin schon gespannt, was als nächstes kommt.“

Martin Bleckmann

Heiß geliebter Tanztee

Ein Erfolgskonzept: der monatliche Tanztee in der Festhalle im Café Gesundbrunnen.

Organisiert vom Altenberatungszentrum des Diakonischen Werkes Hofgeismar Wolfhagen unterstützen es die Freunde und Förderer von Anfang an. Renate Schildknecht, Pflegedienstleitung im Else-Steinbrecher-Haus in Hofgeismar, deren Bewohnerinnen und Bewohner

regelmäßig daran teilnehmen, ist begeistert. Sie ließ uns eine schriftliche Bitte zukommen: „Die Bewohner lieben das monatliche Tanztee-Treffen, da sie (dort auch) in größerer Runde tanzen können. Wir hoffen, dass das Projekt weiter von Ihnen gefördert wird“. Als Freundes- und Förderkreis nehmen wir diesen Vorschlag gerne an!

Schmetterlinge im Bauch

Therapeutisches Gestalten in der Tagespflege

... Sie kennen das Gefühl bestimmt! Es ist ein gutes Gefühl und ich wünsche Ihnen, dass Sie es oft erlebt haben oder erleben. Thema war es in den letzten Monaten in den Gesprächsrunden der Tagespflege im Andreas-Möhl-Haus.

„Erinnerungen an die Liebe“ oder „Was ist Glück?“,

darum ging es Aglaia Olshausen, die die Gespräche begleitete. Mit den Teilnehmerinnen und Teil-

nehmern arbeitete sie daran, ein Symbol zu finden, das für Glück und Leichtigkeit steht, für Frühling und Sommer. Und so kamen die Schmetterlinge.

Gemeinsam beschloss man, dieses Motiv in der täglich stattfindenden Kreativgruppe aufzugreifen. Dort diente es als Leitmotiv zur Gestaltung von Stoffen. Aglaia Olshausen entwickelte dazu besondere Schablonen, die auf das Tuch aufgelegt und dann gestaltet werden konnten. Der Vorteil dieser Vorgehensweise: Eine ruhige Hand war zwar hilfreich, aber nicht Voraussetzung für die künstlerische Aktivität. Der Fokus lag nämlich eben nicht



auf der Genauigkeit der Linienführung, sondern auf der kreativen Gestaltung durch Farbe und Anordnung. Und das im gemeinschaftlichen Prozess: Je zwei Gäste gestalteten ihren Stoff zusammen – Aufteilung und Platzierung der Schmetterlinge, die Auswahl der Farben, all das wurde gemeinsam entwickelt.

Während der Arbeit entwickelten sich Themen und Gespräche, eine Atmosphäre des Erzählens und Zuhörens. Gemalt wurde nach Herzenslust: Farbe aufgetragen und gemischt, ohne Einschränkung. Das Besondere dabei: Wenn nach dem Bemalen die Schablonen abgenommen werden und aus einem bunten Farbfleck entsteht ein klar umrissener, farblich individuell gestalteter Schmetterling.

Die Ergebnisse können sich sehen lassen! Bemalt wurden Stofftaschen, die auf dem 135. Jahresfest der Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen verkauft werden sollen. Der Erlös kommt einem guten Zweck zu. Die Freunde und Förderer unterstützten dieses kreative Projekt und werden dies auch in Zukunft tun.

Martin Bleckmann



Aglaia Olshausen hat „Freie Kunst“ studiert und verfügt über viel Erfahrung im Umgang mit Menschen durch ihre langjährige Berufstätigkeit in Schulen und pädagogischen Einrichtungen. Derzeit absolviert sie eine zweijährige Ausbildung zur Kunsttherapeutin bzw. Heilpraktikerin für Psychotherapie. Von Februar bis Ende Mai hat sie deshalb ein Praktikum in der Tagespflege der Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen in Hofgeismar absolviert, um pädagogisch-therapeutische Erfahrungen zu sammeln. Das Angebot „Therapeutisches Gestalten“ hat sie konzipiert und in den vergangenen Monaten umgesetzt.

